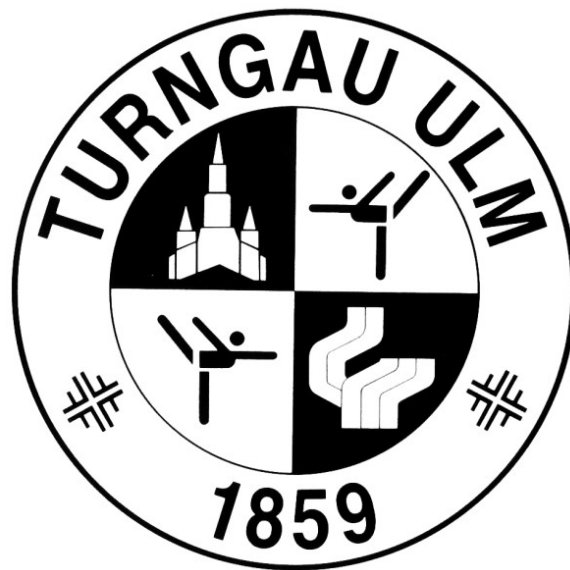


Turngau-Ulm

Wettkampfprogramm

Herbst 2026



Ausschreibung

K-Stufen Wettkampf

(Kür vereinfacht)

Stand 2026-09-04

Allgemeines

Jede/r Teilnehmer/in sucht sich aus einem vorgeschriebenen Elementekatalog diejenigen Elemente heraus, die er/sie sicher beherrscht. Aus diesen Elementen wird dann eine kurze Kür-Übung gestaltet. Es sollte somit jedem die Möglichkeit gegeben werden seinen momentanen Leistungsstand präsentieren zu können. K-Stufen haben ein durchgängiges System von F-Jugend bis zu Junioren/innen und bilden einen Übergang zu den KM-Übungen, welche z.B. in der STB-Liga verlangt wird.

Organisation und Wettkampfdurchführung

Im Oktober/November finden zwei Wettkämpfe statt, wobei die Hin- und Rückrunde möglichst zeitnah aufeinander folgt. Zum Gesamtergebnis werden die Punkte aus beiden Wettkämpfen zusammengezählt, eine Teilnahme an nur einem Wettkampf ist möglich. Ein Startpass ist nicht erforderlich.

Kampfrichterinnen und Kampfrichter

Die Anzahl richtet sich nach den angemeldeten Teilnehmer/innen. Dabei werden die Bereiche weiblich und männlich getrennt betrachtet, ebenso die verschiedenen Jugenden (hier K-Stufen):

1-4 Teilnehmer pro K-Stufe	5-8 Teilnehmer pro K-Stufe	ab 9 Teilnehmer pro K-Stufe
ein D-Kampfrichter	ein D-Kampfrichter u. ein E-Kampfrichter	ein D-Kampfrichter u. zwei E-Kampfrichter

Ein/e D-Kampfrichter/in muss mindestens eine D-Lizenz (gerne auch höhere Lizenzstufe) besitzen und in der Lage sein die Turn-Elemente zu erkennen und ihrer Wertigkeit zu zuordnen. Die Berechnung des Ausgangswertes übernimmt ein Wettkampf-Computerprogramm.

Ein/e E-Kampfrichter/in muss über die allgemein geltenden Regelungen für Abzüge bei Haltung und Technikfehler Bescheid wissen. Eine Kampfrichter-Lizenz ist wünschenswert aber nicht zwingend notwendig. Die Vereine werden gebeten ihre Kampfrichter/innen dementsprechend zu schulen.

Für die Kampfrichter weiblich gibt es zusätzlich das Dokument „Klarstellungen“. Auch hilfreich für Trainer.

Meldegeld (ein oder beide Wettkämpfe)

Einzel: richtet sich nach dem aktuellem Turngau Beschluss

Für nach Hauptanmeldeschluss wieder abgemeldete bzw. nicht angetretene Teilnehmer/innen bleibt die Meldegebühr bestehen. Jeder/e Teilnehmer/in erhält eine Urkunde und die Besten zusätzlich eine Siegerauszeichnung.

Wertungsbestimmungen K-Stufen

Gemäß der Altersklassen-Einteilung werden vereinfachte Kürübungen (K5 bis K8) geturnt. Der **Ausgangswert** setzt sich aus drei Bereichen (Anzahl, Schwierigkeit und Bonus) zusammen. Davon Abgezogen werden die bekannten **Abzüge** für Haltung und Technik (siehe B-Note im Aufgabenbuch Gerätturnen oder Code de pointage) und es entsteht die **Endnote**.

Altersklassen-Einteilung Herbst 2026						
Altersklasse	im Jahr 2026	Inhalt		Altersklasse	im Jahr 2026	Inhalt
F6 - Jugend	2020	K5		D11 - Jugend	2015	K7
F7 - Jugend	2019			C12 - Jugend	2014	
E8 - Jugend	2018	K6		C13 - Jugend	2013	K8
E9 - Jugend	2017			Junioren/innen	ab 2012	
D10 - Jugend	2016					

Die Altersklassen-Einteilung und der daraus resultierende Inhalt ist bindend. Es darf keine höhere oder niedrigere Stufe geturnt werden.

Anzahl

Ist die **maximale Anzahl** von Elementen erreicht, wird in allen Altersklassen **10,0 Punkte** vergeben. Sofern weniger als die maximale Anzahl geturnt werden, ist für **jedes fehlende Element ein Abzug von 1,0 Punkten** vorzunehmen.

Bei mehr gezeigten Elementen werden die niederwertigsten ausgeschlossen, gleiches gilt für Wiederholungen. Eventuelle Fehler-Abzüge für diese ausgeschlossenen Elemente bleiben aber bestehen.

K-Stufe	maximale Anzahl
K5	5
K6	6
K7	7
K8	8

Schwierigkeit

Gemäß ihrer Schwierigkeit werden alle Elemente in 4 Schwierigkeitsstufen eingeteilt (siehe Elementeliste), welche folgende Werte haben:
(TE= turnerisches Element, NE=nationales Element, A-Teil und B-Teil)

Ausgeschlossene Elemente erhalten hier keine Punkte für ihre Wertigkeit.

Element	Wert
TE	0,0 P
NE	0,4 P
A	0,8 P
B	1,2 P

Bonus-Elemente (BE)

Zu jeder K-Stufe sind **2 Bonus-Elemente** definiert, zeigt der/die Turner/in solche Elemente bekommt er/sie jeweils zusätzlich **0,5 Punkte**.

Die Bonus-Elemente sind in Anlehnung an die dazugehörige P-Stufe bzw. bei höheren Stufen gängige Kür-Elemente. Für den Sonderfall das es sich bei einem ausgeschlossenen Element um ein Bonus-Elemente handelt, bleibt der Bonuspunkt trotzdem erhalten.

Zugelassene Elemente

Eine Liste mit allen zugelassenen Elementen und den Bonuselementen befindet sich auf den separaten Dokumenten.

- „K-Stufen Elemente männlich Übersicht“
- „K-Stufen Elemente weiblich Übersicht“

Hier bitte immer auf aktuellen Stand achten!

Gerätespezifische Regelungen

Im weiblichen Bereich findet in allen Altersklassen ein 4-Kampf statt. Mit den Geräten Sprung, Stufenbarren/Reck, Schwebebalken und Boden.

Im männlichen Bereich

K5: Geräte 4-Kampf mit Boden, Sprung, Barren und Reck (ohne Ringe u. Pauschenpferd).

K6: Geräte 5-Kampf mit Boden, Ringe, Sprung, Barren und Reck (ohne Pauschenpferd).

K7+K8: Geräte 6-Kampf mit Boden, Pauschenpferd, Ringe, Sprung, Barren und Reck.

Sprung weiblich und männlich

Die Turnerin bzw. der Turner hat zwei Sprünge, diese können unterschiedlich sein. Der bessere Sprung kommt in die Wertung.

Stufenbarren/Reck und Schwebebalken weiblich

Eine Übung darf aus maximal einem Aufgang und einem Abgang bestehen, dabei zählt jeweils das erst geturnte. Jedes weitere Element aus der Auf- und Abgang Gruppe wird ausgeschlossen und trägt nicht zum Ausgangswert bei. Eventuelle Fehler-Abzüge bleiben aber bestehen.

Boden weiblich

Auf Wunsch kann die Bodenübung auch mit Musik geturnt werden, dies hat jedoch keinen Einfluss auf die Bewertung. Die ausgewählte Musik (ausschließlich instrumental, kein Gesang) bitte **auf einem USB-Stick mitbringen. Je nach Ausrichter ist eine Bluetooth Verbindung ggf. möglich. In der K5+K6 Musik maximal 1:10 Minuten lang.**

Alles weitere sollte während der Einturnphase direkt mit dem Kampfgericht abgeklärt werden.